

Liebe Schwestern und Brüder, liebe Pfarrgemeinden, zum heutigen 4. Ostersonntag schreibe ich Ihnen wieder einen kleinen Gruß in diesen Pfarrbrief hinein. Hoffentlich geht es Ihnen allen soweit gut und die Gesundheit ist weiterhin ihr ständiger Begleiter.

Nachdem sich die Einschränkungen ein wenig gelockert haben, wird den Kirchen erlaubt, nun wieder Gottesdienste, mit Einschränkungen und Auflagen anzubieten. Das heißt, wir sind noch lange nicht im Normalzustand angekommen und das werden wir auch in der Form der Gottesdienste spüren. Damit sie sich mit den Regeln ein wenig im Vorfeld befassen können, ist auf der gegenüberliegenden Seite ein kleiner Auszug aufgelistet, wie nun erst einmal in den Kirchen zu verfahren ist.

Eines ist aber sicher, wie auch immer die Form ist, wir geben unserem Herrn die Ehre und freuen uns, gerade jetzt, in der zweiten Hälfte der Osterzeit, wieder zum Gottesdienst zusammen zu kommen.

Manche Veränderungen haben wir ja in den letzten Wochen schon schmerzhaft gespürt, vor allem die fehlende Kar- und Osterliturgie, die eingeschränkte Form der Bestattungsliturgie, die fehlenden Erstkommunionfeiern. Heute und nächsten Sonntag wären die Kinder in Frankenber und Vöhl zum ersten Mal an den Altar getreten.

Auch weiterhin dürfen keine Kinder getauft werden und auch größere Versammlungen scheiden erst einmal aus.

Daran spüren wir, die Corona-Krise hält uns noch voll in Atem.

Achten Sie auf die Regelungen in der Kirche und falls manches zu schwierig erscheint, oder sie eher zu den Risikogruppen der Ansteckungsgefahr zählen, die Mitfeier zu Hause ersetzt jederzeit den Kirchenbesuch am Sonntag.

Vielleicht wollen sie sich auch an die e-mail und Whats app Andachten anhängen, die täglich aus dem Pfarrhaus gesandt werden oder nehmen das Angebot der „Gesprächinsel“ war, die durch Christiane Adler und mich angeboten werden. Rufen Sie einfach an (siehe Umschlagsseite).

Eine kleine Organisationsgruppe wird sich mit der Umsetzung der Regelungen beschäftigen und für nächste Woche alles vorbereiten. Vielleicht klappt nicht alles immer 100%, aber wir tun unser Bestes.

Nutzen sie in Frankenber, die Möglichkeit evtl. am Sonntagabend den Gottesdienst zu besuchen, um die Höchstzahl der Gottesdienstbesucher nicht zu überschreiten.

Nächste Woche gibt es eine Gottesdienstordnung bis Pfingsten für unsere Pfarreien Frankenber, Gemünden und Vöhl. Ab Juni soll dann der Pfarrbrief für den gesamten Pfarrverband, wie gewohnt erscheinen. Allen ein herzliches Dankeschön für viele Hilfen und Unterstützungen und allen auch einen gesegneten und gesunden 4. Ostersonntag!

Euer P. Kuf.

Folgende Regelungen müssen zu den Gottesdiensten eingehalten werden ! :

- Aufgrund der Abstandsregeln steht nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung. Daher bieten wir am Wochenende drei Gottesdienste an. Bitten stellen sie uns nicht vor die Herausforderung, sie abweisen zu müssen, sondern weichen sie auch auf die Vorabend- und Sonntagabendmesse aus, denn alle haben den Wunsch wieder an einer Hl. Messe teilzunehmen.
- Wir brauchen hier Geduld, Disziplin und Rücksichtnahme!
- Achten Sie darauf, vor, während und nach den Gottesdiensten den Sicherheitsabstand einzuhalten (1,5 m). In den Sitzbänken haben wir dies sichtbar gemacht.
- Bleiben sie vor der Kirche nicht stehen, sondern verlassen sie bitte nach dem Gottesdienst wieder das Areal.
- Die Weihwasserbecken sind nicht gefüllt, aufgrund der Ansteckungsgefahr über das Wasser
- Eine Mund-Nasen-Bedeckung kann getragen werden.
- Befreiung von der Sonntagspflicht bleibt bestehen. Mitfeier der Gottesdienste am Fernseher, Hausgottesdienste (die wir auch verteilen) sind eine Alternative.
- Es gibt keinen Gemeindegang (evtl. Orgelmusik)
- Es liegen keine Gesangbücher auf. evtl. privat mitbringen. (Ansteckungsgefahr)
- Weiterhin kein Friedensgruß über Körperkontakt
- Kollektenkörbchen stehen am Eingang
- Keine Mundkommunion !
- Beim Kommunionempfang bitte in der Reihe auf den 1,5m Abstand achten !
- Beim Betreten und beim Verlassen der Kirche bitte auf den notwendigen Abstand (1,5m) achten.
- Das Sakrament der Versöhnung, die Beichte, kann angefragt werden

Über weitere Regelungen, Planungen etc. halten wir sie auf dem Laufenden!!!

Gottesdienstordnung 3. - 10. Mai 2020

Frankenberg: Sa. 9. Mai, 19.00 Uhr - Vorabendmesse

So. 10. Mai, 10.00 Uhr - Hl. Messe

18.00 Uhr - Hl. Messe

Gemünden: So. 10. Mai, 9.00 Uhr - Hl. Messe

Vöhl: Sa. 9. Mai, 17.30 Uhr - Vorabendmesse zum Sonntag

Für die Teilnahme am Gottesdienst

-.-.-.-.-.-

Aufgrund der Abstandsregeln steht nur eine
begrenzte Anzahl
von Plätzen zur Verfügung.

Die Teilnahme an den Vorabendmessen und
Sonntagsgottesdiensten
erfolgt nur über eine telefonische Anmeldung
im Pfarrhaus
Tel. 06451 / 1842 (Do 9-12 und 14-16 Uhr ;
Fr. 9-11 Uhr)

Bitte stellen Sie uns als Pfarreiteam nicht vor
die Herausforderung, Sie abweisen zu müssen.
Bedenken Sie, dass es nur eine begrenzte
Anzahl von Plätzen gibt und viele Gläubige den
Wunsch haben, wieder an einer Hl. Messe
teilzunehmen.

Der Bischof hat bis auf Weiteres die Dispens
von der Sonntagspflicht erteilt.